

CHILE

Feuer und Eis

Tag 1: Reisebeginn

Heute Abend startet Ihre Reise nach Südamerika! Während eines angenehmen Nachtflugs können Sie sich schon auf Ihre große Chile-Reise freuen.

Tag 2: Ankunft Santiago de Chile – City Tour

✓ Mittagessen

Mercado Central

Stadtführung Santiago

Nach Ihrer Ankunft am Flughafen und dem Transfer zu Ihrem Hotel starten wir unser Abenteuer in dieser pulsierenden Metropole mit einem köstlichen Mittagessen auf dem berühmten Mercado Central. Der Markt ist bekannt für seine vielfältigen frischen Meeresfrüchte und traditionellen chilenischen Gerichte. Hier haben Sie die Möglichkeit, lokale Spezialitäten zu probieren und die lebendige Atmosphäre zu genießen.

Nach dem Mittagessen begeben wir uns auf eine dreistündige geführte City Tour zu Fuß, um die wichtigsten Sehenswürdigkeiten und verborgenen Schätze von Santiago zu entdecken. Unsere Tour beginnt am historischen Plaza de Armas, dem Herzen der Stadt, wo Sie die beeindruckende Kathedrale von Santiago und das ehemalige Nationalpalastgebäude bewundern können. Von dort aus geht es weiter zum Regierungspalast La Moneda, einem bedeutenden Ort für die chilenische Politik, wo Sie mehr über die Geschichte des Gebäudes und die wichtigen Ereignisse, die sich hier abgespielt haben, erfahren werden.

Ein kurzer Aufstieg führt uns zum Santa Lucía Hügel, von wo aus Sie einen atemberaubenden Blick auf die Stadt und die umliegenden Anden genießen können. Dieser Ort ist auch historisch bedeutsam, da hier die Stadt Santiago gegründet wurde. Unsere Tour führt uns weiter durch das charmante Viertel Lastarria, das für seine Kunstgalerien, Boutiquen und gemächlichen Cafés bekannt ist. Hier haben Sie die Möglichkeit, einige lokale Kunstwerke zu bewundern und Souvenirs zu kaufen.

Unsere Tour endet im Barrio Lastarria, wo Sie Zeit haben, die Umgebung auf eigene Faust zu erkunden oder sich in einem der gemütlichen Cafés zu entspannen. Anschließend kehren wir zu Ihrem Hotel zurück, wo Sie den Rest des Abends zur freien Verfügung haben, um sich zu erholen und auf weitere Abenteuer in Santiago vorzubereiten.

Tag 3: Valparaíso

✓ Frühstück

City Tour historisches Valparaíso

Bunte Stadtviertel Cerro Alegre und Cerro Concepción

Am nächsten Tag erwartet uns ein faszinierender Ausflug nach Valparaíso, einer der charmantesten Städte Chiles, die für ihre steilen Hügel, bunten Häuser und künstlerischen Viertel bekannt ist. Nach dem Frühstück machen wir uns auf den Weg zu dieser bezaubernden Küstenstadt. In Valparaíso angekommen, beginnen wir unsere Tour mit einer Fahrt in einem der berühmten Ascensores (Schrägaufzüge), die seit über einem Jahrhundert die steilen Hügel der Stadt erklimmen. Diese historischen Aufzüge bieten nicht nur eine bequeme Möglichkeit, die Hügel zu erklimmen, sondern auch spektakuläre Ausblicke auf die Stadt und das Meer. Unser nächster Halt ist der zentrale Markt, wo wir die lebendige Atmosphäre und das bunte Treiben erleben können. Hier entdecken wir frische Meeresfrüchte, Obst und Gemüse sowie lokale Spezialitäten. Ein Besuch auf dem Markt gibt uns einen Einblick in das tägliche Leben der Einheimischen und die kulinarischen Traditionen der Region. Anschließend erkunden wir die Stadt weiter bei einer Fahrt mit der historischen Straßenbahn. Die Fahrt führt uns durch die malerischen Straßen von Valparaíso, vorbei an bunten Häusern, Wandgemälden und historischen Gebäuden. Während der Fahrt erfahren wir mehr über die reiche Geschichte und Kultur dieser einzigartigen Stadt.

Unsere Stadtführung zu Fuß führt uns durch einige der bekanntesten Viertel von Valparaíso, darunter Cerro Alegre und

Cerro Concepción, wo wir die kunstvoll bemalten Wände und die charmanten Gassen bewundern können. Diese Viertel sind bekannt für ihre lebendige Kunstszene und ihre einladenden Cafés und Restaurants.

Nach einem erlebnisreichen Tag in Valparaíso kehren wir am späten Nachmittag nach Santiago zurück. Der Abend steht uns zur freien Verfügung, um uns zu entspannen oder die Stadt auf eigene Faust weiter zu erkunden.

Tag 4: Santiago – Calama – San Pedro de Atacama

✓ Frühstück

Flug nach Calama

Fahrt nach San Pedro de Atacama

Ausflug ins Tal des Mondes mit Sonnenuntergang in der Wüste

Die Atacamawüste ruft! Wir lassen Santiago hinter uns und fliegen nach Calama in den trockenen Norden Chiles. Ein Transfer bringt uns in die Wüstenoase San Pedro de Atacama, die malerisch zwischen eindrucksvollen 5000er – Vulkanen liegt. Am frühen Nachmittag machen wir uns auf den Weg zum Tal des Mondes. Surrile Felsgebilde vor atemberaubender Andenkulisse machen diesen Ausflug zu einem unvergesslichen Erlebnis. Nach kleinen Spaziergängen durch bizarre, mondähnliche Landschaften, die ihre außergewöhnlichen Formen der Erosion von Salzhügeln verdanken, genießen wir einen unvergesslichen Sonnenuntergang vor einer spektakulären Naturkulisse.

Tag 5: Hochland-Lagunen Meñiques und Miscanti

✓ Frühstück ✓ Mittagessen

Salar de Atacama

Lagunen Meñiques und Miscanti

Nach dem Frühstück starten wir bestens gestärkt in den Tag und unternehmen einen weiteren Tagesausflug in das nahe gelegene eindrucksvolle Andenhochland. Die Fahrt führt uns vorbei an Chiles größtem Salzsee, dem Salar de Atacama. Am Rand der gleißend weißen Salzfläche können wir Hunderte Flamingos bestaunen. Unser Tagesziel sind die wunderschönen Lagunen Meñiques und Miscanti (4.100m), die in ihren tiefblauen Gewässern die schneebedeckten Gipfel der gleichnamigen Berge Miscanti und Meñiques widerspiegeln. Bei kurzen Spaziergängen über die Andenhochebene bieten sich uns einmalige Fotomotive. Am Nachmittag fahren wir zurück in unser Hotel nach San Pedro de Atacama.

Tag 6: Geysirfeld El Tatio

✓ Frühstück

Besuch des Geysirfeldes El Tatio

freier Nachmittag in San Pedro

Heute müssen wir uns warm anziehen, denn schon sehr früh am Morgen brechen wir auf zum Geysirfeld von El Tatio (4.200m) auf. Nur bei Sonnenaufgang und der Kälte des Morgens geben die dampfenden Fontänen der Geysire ihr eindrucksvolles und schönstes Bild ab. Mit zunehmendem Tageslicht erleben wir zudem die kräftigen Farben der Landschaft des chilenischen Altiplano. Beindruckt von der Natur machen wir uns auf die Rückfahrt nach San Pedro und können nun auch aus dem warmen Bus heraus die kontrastreiche Schönheit des Hochlandes genießen die uns bei unserer morgentlichen Anreise noch im Dunkeln verborgen blieb. Mit ein wenig Glück erspähen wir das ein oder andere Vicuña am Wegesrand. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

Tag 7: San Pedro de Atacama - Calama - Balmaceda- Coyhaique

✓ Frühstück

Flug von Calama nach Balmaceda

Heute fliegen wir von Calama nach Balmaceda, dem Tor zu Patagonien. Nach unserer Ankunft stehen wir unsere Reise

heute liegen wir von Caiama nach Balmaceda, dem Tor zu Patagonien. nach unserer Ankunft setzen wir unsere Reise mit einer malerischen Fahrt nach Coyhaique fort. Die Strecke bietet atemberaubende Ausblicke auf die vielfältige Landschaft Patagoniens, vorbei an tiefen Tälern, mächtigen Flüssen und dicht bewaldeten Hügeln.

In Coyhaique angekommen, checken wir in unser gemütliches Hotel ein und haben Zeit zur Erholung.

Tag 8: Balmaceda - Coyhaique - Queulat Nationalpark

✓ Frühstück

Nationalpark Queulat

Nach einem ausführlichen Frühstück setzen wir unsere Reise auf der berühmten Carretera Austral fort. Unser erstes Ziel ist der Nationalpark Queulat, der sich von Meereshöhe bis auf 2.225 Meter erstreckt. Der Park ist bekannt für seine hängenden Gletscher, verschiedenen Farnarten, Lianen, Bambusse und die unter dem Namen Pangué oder Nalca bekannte Pflanze.

Unser Hauptziel im Park ist der beeindruckende Ventisquero Colgante Gletscher. Wir wandern den Flusslauf entlang zu einem Aussichtspunkt, von dem aus wir den spektakulären Gletscher bestaunen können. Nach diesem unvergesslichen Erlebnis kehren wir zur Carretera Austral zurück und setzen unsere Fahrt fort. Später erreichen wir unser Tagesziel in der Nähe von Villa Mañihuales.

Tag 9: Puyuhuapi - La Junta

✓ Frühstück ✓ Mittagessen

Termas de Puyuhuapi

Nach den Abenteuern der letzten Tage haben wir uns heute einen Tag zur Entspannung verdient. Heute genießen wir Zeit in den berühmten Termas de Puyuhuapi. Eingebettet in einen Fjord mit fantastischer Aussicht auf die umliegende Natur, bieten die heißen Quellen eine perfekte Gelegenheit, die Seele baumeln zu lassen und neue Energie zu tanken.

In den Termas de Puyuhuapi können wir in den heißen Quellen entspannen, die von der natürlichen Geothermie der Region gespeist werden. Die luxuriöse Umgebung und das beruhigende Wasser bieten eine ideale Möglichkeit, Körper und Geist zu revitalisieren.

Am Nachmittag setzen wir unsere Reise fort und fahren von Puyuhuapi nach La Junta. Die Fahrt führt uns entlang der malerischen Carretera Austral, durch beeindruckende Landschaften mit dichten Wäldern, klaren Flüssen und majestätischen Bergen.

Tag 10: La Junta - Nationalpark Pumalín - Caleta Gonzalo

✓ Frühstück ✓ Abendessen

Nationalpark Pumalín

Wir beginnen unseren Tag im schönen Örtchen La Junta, das erst in den 80er Jahren durch den Straßenbau zum Leben erwacht ist und einen wichtigen Stopp für Reisende auf der Carretera Austral darstellt. Nach einem gemütlichen Frühstück setzen wir unsere Reise entlang der malerischen Carretera Austral fort.

Die Fahrt führt uns entlang des türkisblauen Río Frío, vorbei an gletscherbedeckten Bergmassiven, verträumten Seen und malerischen Wasserfällen. Die atemberaubende Landschaft wird uns sicherlich viele Gelegenheiten bieten, beeindruckende Fotos zu machen.

Unser Ziel ist der berühmte Nationalpark Pumalín, der von Douglas Tompkins, dem Gründer von The North Face und Esprit sowie bekennenden Umweltaktivisten, gegründet wurde. Zwischen rauchenden Vulkanen, eisigen Gletschern und saftig-grünem Regenwald können wir hier die Mutter Natur bei einer Wanderung hautnah erleben.

Nach unserer Erkundung des Nationalparks Pumalín fahren wir weiter nach Caleta Gonzalo. Hier lassen wir den Tag ausklingen und genießen die wunderschöne Umgebung.

Tag 11: Nationalpark Pumalín

✓ Frühstück ✓ Abendessen

Wanderung Nationalpark Pumalín.

Nach unserem gemütlichen Frühstück erkunden wir den berühmten Nationalpark Pumalín. Der Park bietet eine Vielzahl an Wanderwegen, die es uns ermöglichen, die Naturschönheiten der Region hautnah zu erleben:

Wanderung zum Ventisquero El Amarillo: Diese Wanderung führt uns zu einem beeindruckenden Gletscher, der von dichten Wäldern und spektakulären Felsformationen umgeben ist. Der Weg bietet atemberaubende Ausblicke auf den Gletscher und die umliegende Landschaft.

Sendero Cascadas Escondidas: Ein malerischer Pfad, der uns zu versteckten Wasserfällen führt, die inmitten des üppigen Regenwaldes liegen. Der Weg ist leicht zugänglich und bietet zahlreiche Fotomöglichkeiten.

Wanderung zum Volcán Chaitén: Für die Abenteuerlustigen unter uns bietet sich eine Wanderung zum Krater des Vulkans Chaitén an. Der Aufstieg ist anspruchsvoll, aber die Aussicht vom Gipfel auf die umliegenden Wälder und Vulkane ist die Mühe wert.

Nach unseren Abenteuern im Nationalpark kehren wir nach Caleta Gonzalo zurück. Hier lassen wir den Tag ausklingen.

Tag 12: Caleta Gonzalo - Puerto Varas

✓ Frühstück

Fähre Comau-Fjord

Weiter geht unsere Reise. Von Caleta Gonzalo aus steigen wir in den Bus, der uns durch die malerischen Landschaften des Pumalín-Parks führt. Die Fahrt bietet atemberaubende Ausblicke auf die üppige Vegetation, die rauen Berglandschaften und die vielfältige Tierwelt der Region. Nach einer kurzen Fahrt erreichen wir die erste Fähre, die uns über den Fiordo Largo nach Leptepu bringt. Während der Überfahrt genießen wir die beeindruckende Küstenlandschaft und das kristallklare Wasser.

Nach der Ankunft in Leptepu setzen wir unsere Busfahrt fort und fahren durch weitere malerische Landschaften bis nach Hornopirén. Hier steigen wir auf eine längere Fähre um, die uns durch den atemberaubenden Comau-Fjord bringt. Diese Überfahrt ist bekannt für ihre spektakuläre Landschaft und die reiche Tierwelt, die uns die Schönheit der patagonischen Fjorde in vollen Zügen erleben lässt.

Nach der Ankunft in Hornopirén fahren wir weiter mit dem Bus. Die Strecke führt uns durch wunderschöne Landschaften, vorbei an kleinen Dörfern und entlang der Küste, bis wir schließlich Puerto Montt erreichen.

Tag 13: Puerto Varas - Nationalpark Vicente Pérez Rosales

✓ Frühstück

Chilenische Schweiz

Nationalpark Vicente Pérez Rosales

Petrohué-Wasserfällen

Heute unternehmen wir einen Ausflug in den östlich Puerto Varas gelegenen Nationalpark Vicente Pérez Rosales. "Wer den chilenischen Wald nicht kennt, kennt diesen Planeten nicht," schrieb Pablo Neruda einst in seinem Buch "Ich bekenne, ich habe gelebt." Gemeint hat er damit den einzig verbliebenen kalten Regenwald der südlichen Hemisphäre, von dem große Teile im Nationalpark unter Schutz gestellt sind.

Durch diesen märchenhaften Wald unternehmen wir eine kurze Wanderung. Ohne die angelegten Wege würden wir im dichten Dschungel keine zehn Meter weit kommen. Die üppige Vegetation und die einzigartige Flora und Fauna bieten uns zahlreiche Gelegenheiten, die Schönheit dieses seltenen Ökosystems zu bewundern und eindrucksvolle Fotos zu machen.

Am Nachmittag statuen wir den nahe gelegenen Petrohué-Wasserfällen einen Besuch ab. Über einen Felsvorsprung aus schwarzem Lavagestein stürzt hier der türkisblaue Rio Petrohué tosend in die Tiefe. Im Hintergrund präsentiert der

schneebedeckte Osorno seinen perfekt geformten Vulkankegel, was die Szenerie noch spektakulärer macht. Am Abend kehren wir nach Puerto Varas zurück, wo wir den Tag gemütlich ausklingen lassen.

Tag 14: Puerto Varas - Insel Chiloé

✓ Frühstück ✓ Abendessen

Insel Chiloé mit Pinguinen

Curanto- kulinarisches Erlebnis

Früh am Morgen machen uns auf den Weg zur Fähre, die uns nach Chiloé bringt. Über den Chacao-Kanal erreichen wir die sagenumwobene Insel, die in der Mythologie der Huiliche-Indigenen eine ganz besondere Rolle spielt. Die Kultur der Huiliche ist auf der größten Insel Chiles noch sehr lebendig und überall sichtbar.

Nach der Ankunft in Chacao fahren wir weiter in Richtung Ancud. Von dort aus setzen wir unsere Reise fort zu den Pinguin-Kolonien auf der Isla Puñihuil. Diese Inseln sind ein einzigartiger Ort, an dem sowohl Magellan- als auch Humboldt-Pinguine nisten. Auf unserer Bootstour können wir diese faszinierenden Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum aus nächster Nähe zu beobachten. Danach geht es zurück nach Ancud, wo wir die Gelegenheit haben, die traditionelle chilenische Küche zu genießen. Wir nehmen an einem traditionellen Curanto teil, einem herzhaften Gericht, das in einem Erdofen zubereitet wird. Diese Mahlzeit besteht aus einer Vielzahl von Zutaten wie Meeresfrüchten, Fleisch, Kartoffeln und verschiedenen Gemüsesorten, die zusammen unter einem Bett aus großen Nalca-Blättern gekocht werden. Der Curanto ist nicht nur ein kulinarisches Erlebnis, sondern auch eine kulturelle Tradition, die tief in der Geschichte von Chiloé verwurzelt ist.

Tag 15: Puerto Varas - Puerto Natales

✓ Frühstück

Flug nach Punta Arenas

Wir machen uns auf den Weg zum Flughafen El Tepual in Puerto Montt und fliegen nach Punta Arenas. Nach unserer Ankunft holen wir unser Gepäck ab und setzen unsere Reise mit dem Bus nach Puerto Natales fort. Die etwa 3-stündige Fahrt führt uns durch die beeindruckende patagonische Landschaft mit weiten Ebenen und schneebedeckten Bergen.

In Puerto Natales angekommen, checken wir in unser Hotel ein und haben den Nachmittag zur freien Verfügung. Nutzen Sie die Zeit für einen entspannten Spaziergang am Ufer des Fjords Última Esperanza, um die malerische Aussicht zu genießen.

Tag 16: Nationalpark Torres del Paine

✓ Frühstück ✓ Abendessen

Milodón-Höhlen

Laguna Amarga

Laguna Azul

Wir starten in Puerto Natales und machen uns auf den Weg zu den beeindruckenden Milodón-Höhlen. Hier erkunden wir die faszinierende archäologische Stätte, in der Überreste eines prähistorischen Riesenfaultiers entdeckt wurden. Nach diesem spannenden Einstieg fahren wir weiter in den Nationalpark Torres del Paine. Unser erstes Ziel ist der Sektor Laguna Azul. Hier unternehmen wir eine kurze Wanderung und genießen den atemberaubenden Blick auf die berühmten Torres del Paine und die türkisfarbene Laguna Azul.

Weiter geht es zur Laguna Amarga, wo uns spektakuläre Ausblicke und weitere kleine Wanderungen erwarten. Die schneebedeckten Gipfel und tiefblauen Seen bieten perfekte Fotomotive und unvergessliche Panoramen.

Am Nachmittag nutzen wir die Zeit, um an verschiedenen Aussichtspunkten die Vielfalt der Flora und Fauna zu bewundern und die dramatische Landschaft des Parks zu fotografieren.

Am Abend erreichen wir unsere Unterkunft im Herzen des Nationalparks. Hier lassen wir den Tag bei einem gemütlichen Abendessen ausklingen, während wir die Erlebnisse des Tages Revue passieren lassen.

Tag 17: Torres del Paine - Puerto Natales

✓ Frühstück ✓ Mittagessen

Bootsfahrt auf dem Grey-See.
Zinnen der Torres del Paine

Unser Tag beginnt früh im Nationalpark Torres del Paine. Nach einem stärkenden Frühstück machen wir uns auf den Weg zu den "Hörner des Paine". Hier unternehmen wir kurze Wanderungen, die uns atemberaubende Ausblicke auf die beeindruckenden Cuernos del Paine und die umliegende Landschaft bieten. Die markanten Gipfel und die dramatische Szenerie sind ein wahres Highlight. Weiter geht es zum Lago Grey. Hier erwartet uns ein weiteres unvergessliches Abenteuer: eine Bootsfahrt auf dem Grey-See. Während der Navigation kommen wir den imposanten Gletschern ganz nah und können die majestätischen Eisformationen aus nächster Nähe bewundern. Die Fahrt bietet zahlreiche Fotomöglichkeiten und unvergessliche Eindrücke. Am Nachmittag machen wir uns auf den Rückweg nach Puerto Natales.

Tag 18: Puerto Natales - Punta Arenas

✓ Frühstück

Fahrt nach Punta Arenas
City Tour Punta Arenas

Nach dem Frühstück sagen wir Puerto Natales auf Wiedersehen und fahren mit dem öffentlichen Bus durch die wilde und raue Landschaft Patagoniens nach Punta Arenas. Am Nachmittag erkunden wir die südlichste Stadt Chiles bei einer City Tour zu Fuß. Nicht fehlen darf ein Besuch des imposanten Magellan-Denkmal auf der zentralen Plaza de Armas. Hier macht uns unserer Reiseleiter auf einen ganz besonderen Brauch aufmerksam, der dafür sorgen wird, dass wir in unserem Leben ganz sicher wieder ins schöne Chile zurückkommen. Auch haben wir hier noch einmal die Gelegenheit an den vielen Ständen Kunsthandwerk und typische Souvenirs aus Patagonien zu erstehen.

Tag 19: Isla Magdalena - Punta Arenas - Santiago de Chile

✓ Frühstück

Pinguininsel Isla Magdalena
Flug nach Santiago

Heute unternehmen wir einen Halbtagesausflug zu einem besonderen patagonischen Highlight. Mit einem Ausflugsschiff setzen wir auf die Isla Magdalena über (hin und zurück ca. 4-stündige Bootstour). Unser Interesse gilt hier der riesigen Magellan-Pinguin-Kolonie, die über 120.000 der possierlichen Tiere beherbergt. Auf einem Spaziergang über die Insel beobachten wir das geschäftige Treiben der Frackträger, die im Watschelschritt unseren Weg kreuzen. Neben den Pinguinen gehören auch Seelöwen und Kormorane zu den tierischen Protagonisten unseres Landgangs. Am späten Nachmittag fliegen wir von Punta Arenas aus zurück nach Santiago.

Tag 20: Santiago de Chile - Rückflug

✓ Frühstück

Rückflug

Unser letzter Vormittag in Santiago steht uns zur freien Verfügung - ideal um der ein oder anderen nahegelegenen Sehenswürdigkeit noch einmal einen kurzen Besuch abzustatten. Am Nachmittag fahren wir zum Flughafen und fliegen zurück in Richtung Europa.



Tag 21: Reiseende

Wir hoffen, Sie hatten eine schöne und erlebnisreiche Reise mit uns.